

Lösungsansätze

Herausforderungen

AG Personenzentrierung, DV-Empfehlung und zahlreiche Berechnungstools

Nur die bislang anerkannten Flächen, Diskussionen um "Gemeinschaftsflächen", "Versammlungsflächen" u.ä.

Anerkennung zunächst nur für Übergangszeitraum

teilweise pauschale landesweite Flächenquoten statt einrichtungsindividueller Flächenermittlung

Möglichkeit trägerspezifischer Mieten im LRV mit Öffnungsklausel

Pauschale Einheitsmiete? gebäudespezifische Miete oder trägereinheitliche Miete? **Hintergrund:** Umzug eines Bewohners innerhalb der Einrichtung

Sind die ermittelten Mieten auskömmlich i.S.d. § 42 a SGB XII? Wie erfolgt der Abzug von der Vergütung konkret? § 113 Abs. 5 SGB IX - wer ist Anspruchsinhaber?

angemessene KdU oder kalkulatorische Miete?

Spitzabrechnung und dann pro Kopf-Verteilung auf Bewohner

Regelmäßige Anpassung der Wohn- und Betreuungs- bzw. Mietverträge

Denkmalgeschützte Gebäude - besonders hohe Energiekosten

Einrichtungs- oder Sozialraumbudgets

pauschales Basismodul (Vorhalteleistungen) + individueller Fachleistungsanteil

vollständige Individualisierung, Vorhalteleistung nur bei individuellem Bedarf

Neue Herausforderungen
Zeitkorridore oder individuelle Bemessung?
direkte und indirekte Fachleistung?

Basis: Gesamtplanverfahren
Schnittstelle zwischen festgestellten Bedarfen und Ausgestaltung der Leistungen ist unklar

Wie ist beides zu verbinden?

Fachkonzept der Leistungserbringer definiert die Fachleistungen

Ausgestaltung der Assistenzleistungen, Qualifikation der Assistentinnen und Assistenten

Flächenzuordnung

Was wird anerkannt?

angemessene KdU oder kalkulatorische Miete?

angemessene KdU oder kalkulatorische Miete?

Betriebskosten und Veränderungen der BK

Ausgestaltung der neuen Facheistungen

Wohnen/ Wohnnebenkosten/ Flächenaufteilung

Trennung der Leistungen

Herausforderungen

Lösungsansätze

Ist Nahrung reine Existenzsicherung oder ist Essen Teilhabe?

RBS 2 - auskömmlich?

Wer ist dafür verantwortlich, dass die Leistungen zum Regelbedarf passen?

Spannungsverhältnis zwischen Wunsch- und Wahlrecht sowie ordnungsrechtlichen Vorgaben (Vollkostversorgung)

Umsatzsteuerfragen noch immer nicht vollständig geklärt (7%-19%)

Modularisierung in manchen Einrichtungen schwer umsetzbar

Wareneinkauf

Konzeption - Vergütung verhandeln

Zweiklassen-Essen, Binnendifferenzierung

Grund- und "Spezial"-Versorgung

Experimentieren, Erfahrungen sammeln

insgesamt durch Leistungserbringer

durch die Wohngruppe/nach Bestellung individuell

Zweiklassen-Essen, Binnendifferenzierung

Grund- und "Spezial"-Versorgung

Wer ist dafür verantwortlich, dass die Leistungen zum Regelbedarf passen?

Direktüberweisung durch den GS-Träger

Lastschriftverfahren

Abtretungserklärung

Erstattung bei zB Krankenhausaufenthalt

Regelbedarfsrelevante Leistungen z.B. Wäscherei und Transportdienstleistungen könnten den Investitionskosten zugeordnet werden

Ernährung

Umgang mit dem Regelbedarf

RBS 2 - auskömmlich?

Zahlungsflüsse zur Sicherung der Einnahmen der Leistungserbringer (Miete und Regelbedarf)